



Auszug aus der Niederschrift über die
25. Sitzung des Kreistages Vorpommern-Rügen vom 18. Dezember 2023

Beschlussausfertigung

TOP 29

Antrag der Kreistagsfraktionen CDU, BVR/FW, BfS-FDP, SPD, DIE LINKE: "Sturmflut in Mecklenburg-Vorpommern - Kommunen unbürokratisch helfen"
Vorlage: A/3/0240

Beschluss: KT 585-25/2023

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

1. Der Kreistag stellt fest, dass die Sturmflut am 20./21. Oktober 2023 verdeutlicht hat, dass der Schutz von Menschenleben und Hab und Gut in den Küstenregionen Mecklenburg-Vorpommerns eine enorme Herausforderung und gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist. Die Maßnahmen zum Schutz der Küste in Mecklenburg-Vorpommern müssen schneller als bisher umgesetzt werden. Hierfür müssen entsprechende Haushaltsmittel der Europäischen Union, des Bundes und des Landes vordergründig eingesetzt werden.
Der Klimaschutz besteht nicht nur aus der Reduzierung von klimarelevanten Gasen, sondern auch zum Schutz von Menschenleben und vorhandener Infrastruktur. Die von der Sturmflut betroffenen Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern sind finanziell nicht in der Lage, die Schäden aus eigener Kraft zu beseitigen.
2. Der Landrat wird aufgefordert,
 1. sich bei der Landesregierung - für eine kurzfristige Sicherstellung der Beseitigung der entstandenen Schäden an den Küstenschutzanlagen einzusetzen - für schnelle finanzielle Hilfen ohne Eigenanteile für die Kommunen einzusetzen, die einen vorzeitigen Maßnahmebeginn erlauben, um bis zum Start der nächsten Tourismussaison alle Schäden beseitigt zu haben.
 2. sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass die durch die Bundesregierung beabsichtigte Kürzung von GAK-Mitteln nicht umgesetzt wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Stralsund, 19. Dezember 2023

Im Auftrag Landkreis Vorpommern-Rügen
Büro des Landrates und Kreistages
Carl-Heidemänn-Ring 67
18437 Stralsund
Dienststelle/Unterschrift